

Anmeldung

Koserower Kolloquium

Ihre Anmeldung bitte per Fax,
telefonisch oder schriftlich,
E-Mail: kolloquium@mvz-usedom.de

MVZ Usedom GmbH
Jugendweg 9
17459 Ostseebad Koserow
Tel.: 03834-585180
Fax: 03834-585182

Titel _____

Name _____

Einrichtung _____

ich nehme teil

Unterschrift _____

Die Veranstaltung ist mit 26 Fortbildungspunkten von der
Ärztelkammer Meck.-Vorp. zertifiziert worden.

Teilnahmegebühr: keine

Im Hotel Seerose, Tel.: 038375/540 stehen für dieses
Symposium Zimmer zum Symposiumspreis ab EZ 95.-€,
DZ 170,-€ und im Nachbarhotel „Karl's Burg“ unter Tel.:
038375/2360 für EZ ab 65,-€ und DZ ab 80€ zur Verfügung.

**Bitte buchen Sie bei Bedarf rechtzeitig ein
Zimmer auf der Insel Usedom.**

mit freundlicher Unterstützung der Firmen



Aristo Pharma GmbH



Boehringer Ingelheim

Daiichi- Sankyo Deutschland GmbH

Dermapharm



G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG

GHD GesundHeits GmbH
Deutschland



A Sandoz Brand

Kaneka



MEDICE



PROLIFE homecare GmbH



Sanofi- Aventis Deutschland
GmbH

Servier Deutschland GmbH



Tauro Implant

USmed-Medizinprodukte e.K.



Veranstaltungsort

Hotel Seerose
Strandstr. 1 • 17459 Seebad Kölpinsee/Loddin
Tel.: 038375-540 • Fax: 038375-54199



Einladung



Linda Dahmann/pixelio

16. Koserower Kolloquium Nephrologie und Usedomer Ärztetage

Datum 14. bis 16. März 2025

Ort Hotel Seerose
Strandstr. 1
17459 Seebad Kölpinsee/Loddin

Anmeldung unter
Tel. 03834 585180
Fax 03834 585182

Veranstalter:
MVZ Usedom GmbH in Kooperation mit dem Landes-
verband Nephrologie Mecklenburg-Vorpommern
und dem Nierenzentrum Greifswald

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlich willkommen zum 16. Koserower Kolloquium für Nephrologie und den Usedomer Ärztetagen hier im wunderschönen Ostseebad Kölpinsee!

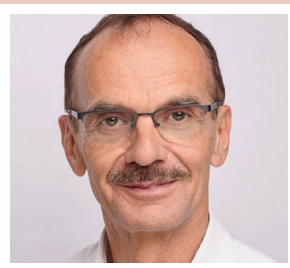
Unsere Fortbildung hat sich über die Jahre zu einer echten Tradition entwickelt – und das aus gutem Grund. Es geht nicht nur darum, Wissen weiterzugeben oder ärztliche Fähigkeiten zu vertiefen, sondern auch darum, in einem besonderen Rahmen zusammenzukommen. Dieses Kolloquium lebt von spannenden Vorträgen, anregenden Diskussionen und vor allem von der großartigen Atmosphäre, die alle so schätzen.

Dieses Jahr setzen wir neue Akzente: Freuen Sie sich auf frische Perspektiven zu Themen wie kardiovaskuläre Risiken, die Chancen der künstlichen Intelligenz in der Kardiologie und innovative Ansätze bei der Behandlung der chronischen Niereninsuffizienz und ihren Folgeerkrankungen. Verfolgen Sie die Ausführungen zu seltenen Stoffwechselerkrankungen, zu den Neuerungen zum Knochen- und Mineralhaushalt und zu weiteren aktuellen Themen einschließlich zur Optimierung von Patienten-orientierten Behandlungsprozessen.

Lassen Sie sich inspirieren, tauschen Sie sich mit den Referenten aus und nehmen Sie spannende Impulse mit in Ihren Alltag.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben – vor allem an Herrn Dr. Nils Bordihn, der mit seinem Engagement das Herzstück dieser Fortbildung ist. Ebenso danken wir dem MVZ Usedom, dem Nierenzentrum Greifswald und unseren Sponsoren, die diese Tradition unterstützen und weiterführen.

Wir freuen uns, dass Sie dabei sind – fühlen Sie sich wie immer herzlich willkommen in Kölpinsee!



Mit besten Grüßen
Prof. Krabbe

Freitag, 14.03.2025 14:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Oldenburg
Herr Prof. Dr. Krabbe

Prof. C. Koch Oldenburg
Pseudoendokrinologische Erkrankungen-wie diagnostizieren?

PD Dr. T. Deutschbein Oldenburg
Hypophysäres Inzidentalom-was tun?

Prof. Dr. H. Willenberg Rostock
Beleuchtung von Knochenstoffwechselstörungen: Phosphor-Essenzen

15:30 bis 16:00 Uhr Pause

Prof. Dr. R. Dechend Berlin
Von der Evolution zur Revolution: Adipositas- und Hypertonietherapie in der kardiovaskulären Prävention: Ein gemeinsames Ziel „Gesund, glücklich und leistungsfähig bleiben“

Prof. Dr. M. Dörr Greifswald
Mensch vs. Maschine: Hat die Künstliche Intelligenz den besseren Blick aufs Herz?

Dr. G. Claus Osterholz-Scharmbeck
Rätselhaftes aus der Kardiologie

Dr. S. Schellberg Berlin
Prophylaxe, Paranoia oder Peinlich? HPV hautnah

Sonnabend, 15.03.2025 9:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Rostock
Herr Prof. Dr. Mitzner

Prof. Dr. S. Mitzner
Grußwort des Landesverbandes Nephrologie

Prof. Dr. M. Ketteler Stuttgart
Knochen- und Mineralhaushalt bei CKD: Update 2025

Prof. Dr. A. Kribben Essen
Pioniere der Nephrologie vor 100 Jahren und deren Einfluss auf die Nephrologie von heute und morgen

Prof. Dr. T. Feldkamp Rendsburg
Das kardiorenale Syndrom – neue und alte Behandlungsmöglichkeiten, gehört die Peritonealdialyse noch dazu?

Dr. T. Schilling Wernigerode
Stenosen hirnversorgender Gefäße – was ist zu tun?

11:00 bis 11:45 Uhr Pause

Prof. Dr. S. Krabbe Oldenburg
Personalisierte Diagnostik und Therapie kardiovaskulärer Risikopatienten

Dr. A. Schleser Unna
Komorbiditäten als Risiko: Wenn die Niere das Herz belastet

Dr. T. Dietz Berlin
312 plus x - Welche Impfungen für Dialysepatienten!

Prof. Dr. F.C. Luft Berlin
Die Raumzeit bestimmt den Plasma Natriumspiegel

Sonntag, 16.03.2025 9:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Oldenburg
Herr Prof. Dr. Krabbe

Dr. M. Richter Berlin
Welchen Nutzen bringt die ePA und wie kann sie in die Behandlungsprozesse von Chronikern integriert werden?

Fr. N. Scherhag Saulheim
Sozialrecht und chron. Erkrankungen Verweisungswissen für Ärztinnen und Ärzten - was steht Pat. an sozialer Unterstützung zu?

Dr. A. Elsken Rostock
Frischer Wind in der Anämie-Therapie – Update HIF-Stabilisatoren

11:30 Mittagspause, Industrieausstellung und individuelle Gesprächs- und Diskussionsrunden mit den Referenten

15:30 Verabschiedung und Abreise